



# Sammlung Theaterzettel

**Monika**

**Klauß, Karl**

**1943-02-16**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

## **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

NATIONALTHEATER MANNHEIM

Dienstag, den 16. Februar 1943  
Vorstellung 183 KdF. Kulturgemeinde Ludwigshafen

*Monika*

Operette in drei Akten von Hermann Hermecke

Musik von Nico Dostal

Musikalische Leitung: Karl Klauß – Spielleitung: Erich Kronen

PERSONEN:

Alexander Gundelach, Landrat a. D. . . . . Fritz Bartling  
Clementine, geborene von Wuhlow, seine Frau . Lene Blankenfeld  
Horst-Dietrich, beider Sohn . . . . . Anton John  
Kommerzienrat Marquardt . . . . . Wilhelm Trieloff  
Otilie, seine Frau . . . . . Nora Landerich ✓  
Vera, beider Tochter . . . . . Käthe Dietrich  
Ralf Kröger, Maler und Bildhauer . . . . . Victor Stefan Görtz  
Peter Geislinger, 10jähr., Erbe d. Geislingerhofes Karlheinz Kugler  
Rösel } seine älteren Schwestern . . . { Hilde Hüllinghorst  
Mariele } Lissy Beck  
Monika } Lotte Schimpke  
Michael Geislinger, deren Onkel . . . . . Hans Vögele  
Anton Gruber, Dorfschullehrer . . . . . Max Baltruschat  
Der Sonnenwirt . . . . . Heinrich Cramer  
Jakob Gäbele, Bauer . . . . . Peter Nüsser  
Johann Lemke, Lohndiener bei Gundelach . . Klaus W. Krause  
Frau von Grützmacher . . . . . Lydia Fahrenholtz

Bitte wenden!

zug 10/2000

Die Magd vom Geislingerhof . . . . . Melitta Merkel  
Mädchen . . . . . Hilde Juschy  
Bursche . . . . . Fritz Haag  
Baron . . . . . Hans Harm  
Baronin . . . . . Ruth Schreiber

Bauern, Bäuerinnen, Eurschen, Mädchen, Kinder und Musikanten aus einem  
Schwarzwaldsdorfe, Damen und Herren einer städtischen „Gesellschaft“

Ort der Handlung: 1. Akt: Vor dem Geislingerhof  
2. Akt: Halle im Hause Gundelachs. 3. Akt: 1. Bild: Dorfstraße im Schwarzwald  
2. Bild: Stube im Geislingerhof

Chöre: Karl Klauß — Technische Einrichtung: Walter Schade

**Balletteinlage vor dem dritten Akt:**

Überlieferte Faßnachtstänze und Gebräuche aus dem Schwarzwald  
getanzt von der Tanzgruppe, Damen und Herren des Singchors  
und der Ballettschule

Einstudierung: Wera Donalies

1. Die Hemdgiunki und der „Wohlauf“  
Wohlauf: Heinrich Schlenke  
Ballettschule
2. Das Schantele und der Federehannes  
Schantele: Adolf Albrecht  
Federehannes: Otto Motschmann  
Kindergruppe
3. Die Schwarzwaldmädele  
Tanzgruppe und Damen des Singchors
4. Die Villingen Hansli  
Tanzgruppe

Finale

inspiziert: Anton Schrammel

Pause nach dem ersten und zweiten Akt

Anfang 18 Uhr

Kassenöffnung 17.30 Uhr

Ende etwa 21 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt. Um  
Störungen der Vorstellung zu vermeiden, kann Zuspätkommenden der Zutritt in  
den Zuschauerraum erst nach Beendigung eines Spielabschnittes gestattet werden.

Schmalz & Laschinger, Mannheim

*gedruckt: Hart Busch 11/2000*